



GESUNDHEITSFÖRDERUNG IN BERUFSBILDENDEN SCHULEN IN NIEDERSACHSEN

Kristina Supper, LVG & AFS

10. November 2020



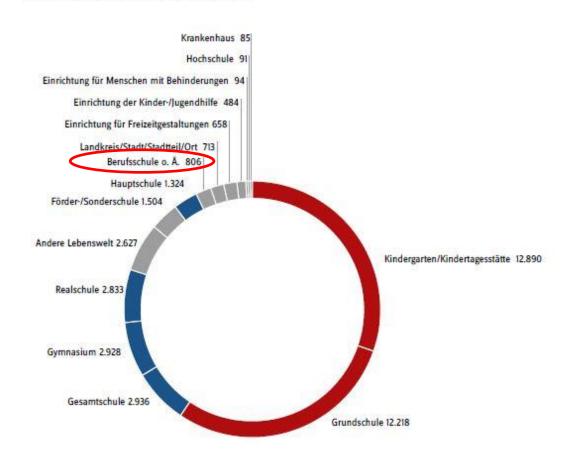
Hintergrund

- Wechsel der Schul- bzw. Ausbildungsform als Phase des Umbruchs
- Übergange sind potenziell herausfordernd für physische und psychische Gesundheit von jungen Erwachsenen
- Die Ausbildungsphase sollte die Gesundheit der Schüler*innen bestmöglich stärken
- Berufsbildende Schulen stehen bisher kaum im Fokus gesundheitsförderlicher Aktivitäten



Aktivitäten in Lebenswelten

Art und Anzahl der Lebenswelten



Quelle:

MDS und GKV (2019): https://www.gkv-

spitzenverband.de/media/dokumente/krankenversicherung_1/praevention_selbsthilfe_beratung/praevention/praeventionsbericht/201_9_GKV_MDS_Praventionsbericht_barrierefrei.pdf



Zielsetzung des Projekts

- Gesundheitsförderliche Rahmenbedingungen schaffen
- Gesundheitsressourcen von Berufsschüler*innen stärken

- Individuelle Ausrichtung am Bedarf der Schule und der Schüler*innen
- Offene Themenwahl
- Aktive Beteiligung der Schüler*innen



Kooperation

- Kooperation der Techniker Krankenkasse und LVG & AFS
- Projektumsetzung und –management durch die LVG & AFS
- Finanzierung durch die Techniker Krankenkasse
- Umsetzung in 4 niedersächsischen Modellschulen
- Projektlaufzeit von März 2018 bis ursprünglich Februar 2020, dann verlängert bis Dezember 2020







Modellschulen

- BBS I Emden
 Heilerziehungspfleger*innen & FOS
 Sozialpädagogik
- Elisabeth-von-Rantzau-Schule Hildesheim Sozialpädagogische Assistent*innen
- BFS Altenpflege des Diakonischen Werks Wolfsburg Altenpfleger*innen



Abbildung: Übersichtskarte der teilnehmenden Schulen in Niedersachsen.



Ablauf der Projekttreffen



Themeneinstieg Gesundheit



Schriftliche Bedarfserhebung





Ergebnisvorstellung & Ideensammlung



Konzeptentwicklung



Stand der Umsetzung, Abschluss



Arbeitsgruppe



Themeneinstieg Gesundheit



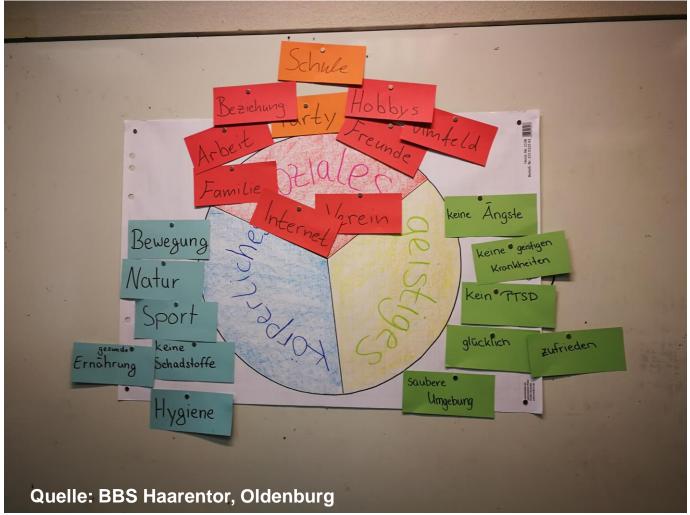
"Die Gesundheit ist ein Zustand des vollständigen körperlichen, geistigen und sozialen Wohlergehens und nicht nur das Fehlen von Krankheit oder Gebrechen".

(WHO, 1946)



Beispiele









Bedarfserhebungen



- Fünf Themenbereiche:
 - Gesundheitszustand
 - Gesundheitsverhalten
 - Gesundheitsbelastungen
 - Arbeits- & Erholungsfähigkeit
 - Schule im Fokus



Ergebnisse



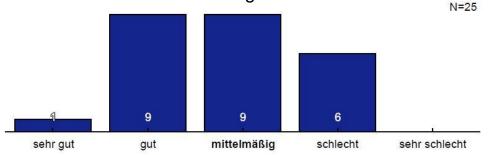
- N= 139 Schüler*innen
 - Häufigste Belastungen in der Schule:
 - Klausuren (6/7 Klassen) und Müdigkeit (6/7 Klassen)
 - Langes Sitzen (4/7) und Konzentrationsprobleme (4/7 Klassen)
 - Sehr häufige Einschränkung im letzten halben Jahr:
 - Erschöpfung/ Müdigkeit sowie Lustlosigkeit bzw.
 Motivationslosigkeit (7/7 Klassen)
 - Kopfschmerzen (4/7 Klassen)
 - Häufigste Freizeitbeschäftigung (täglich):
 - Musik hören sowie auf der Couch "chillen" (7/7 Klassen)
 - Fernsehen gucken oder streamen (5/7 Klassen)



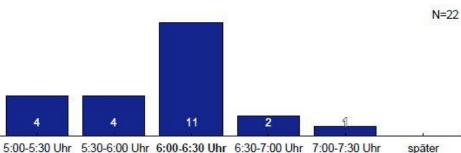
Beispiele - Ergebnisse



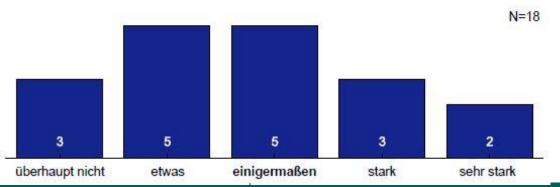
Wie würdest du deinen aktuellen körperlichen Gesundheitszustand im Allgemeinen beschreiben?



Wann stehst du unter der Woche gewöhnlich auf?



Wie stark fühlst du dich von dem, was in der Schule von dir verlangt wird, belastet?





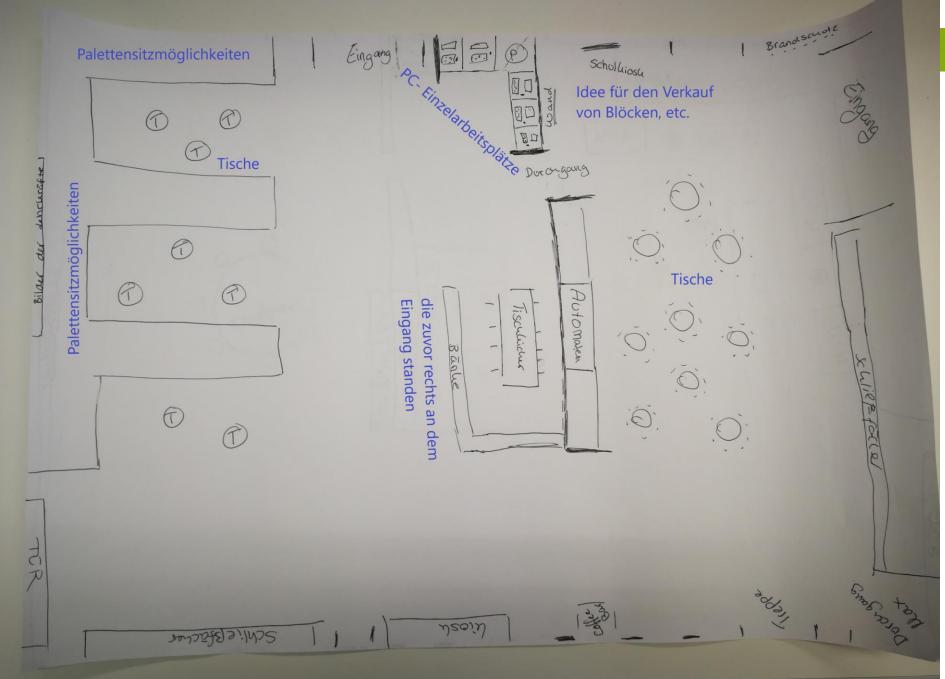
Beispiele - Ideen Wasserspender Verbessertes Schulbeginn & Rückenschule Kantinenangebot Pausenzeiten Kochkurs Toilettensanierung Entspannungstechniken erlernen Tische und Workshop Stühle Spinde/Schränke Selbststrukturierung für Materialien Gruppen-/ Ruheräume Bewegungseinheiten Küche für SuS Gestaltung Gemeinsamer Umgestaltung Klassenraum Klassenausflug Pausenhalle



Konzeptentwicklung



- Konkretisierung und Weiterbearbeitung der Ideen
 - Was ist dafür nötig?
 - Worauf müssen wir achten?
 - Material, Ansprechpartner, Zeitpunkt, Inhalte...
- Unterschiedlicher Umfang für die Ideen, z.B.
 - Planung eines Tischtennisturniers und eines Klassenausflugs
 - Umgestaltung der Pausenhalle





Stand der Umsetzung



- Was wurde angegangen und umgesetzt?
 - Integration von Bewegungsübungen
 - Anschaffung von Desinfektionsspendern
 - Anschaffung von Wasserspendern
 - Wandgestaltung in Schülerküche
 - Anschaffung von Wasserkocher, Mikrowelle
 - Kostenfreies Schulobst
 - Tischtennisturnier im Ausbildungsjahr
- Herausforderung: Schulschließungen im März



Learnings 1/2





- Stimmung der Schüler*innen unterschiedlich
- Kostenfrage woher Geld nehmen für Veränderungen?
- Zeit für Umsetzung von Maßnahmen einplanen



Meinungen der Schüler*innen sind wichtig



Learnings 2/2



- Einrichtung einer Arbeitsgruppe
- Durchführung in Abschlussklasse ungünstig
- Nachhaltigkeit der Maßnahmen gewährleisten



- Durchführung im Blockunterricht ungünstig
- Unterschiedliche Herausforderungen nach Fachbereichen



Ausblick

- Das Thema Gesundheitsförderung ist derzeit besonders aktuell und von hoher Wichtigkeit!
- Entwicklung einer Handreichung für interessierte Schulen
- Erstellung von Factsheets





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!